

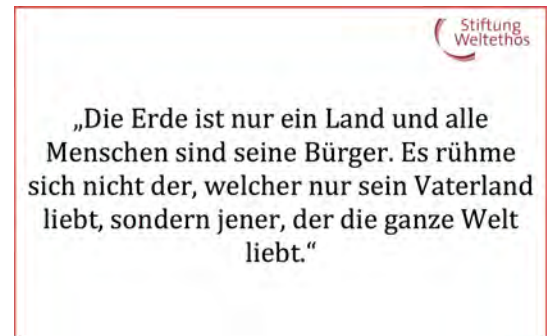
### Anleitung für Weltethos-Memorykarten

Das Weltethos-Quiz besteht aus insgesamt 30 Karten. Wie beim Memory-Spiel bilden 2 Karten ein Paar.

Die Karten teilen sich auf in:

- 8 Weltreligionen (Buddhismus, Hinduismus, Chinesische Weisheitsreligion, Islam, Judentum, Christentum, Bahá'tum, Sikhismus)
- 5 Einzelpersonen (Rolf, Birgit, Kalu, Sophie, Steffi)
- 2 Philosophien (Seneca, Kant)
- 15 Zitate

Für das Spiel werden alle Karten auf einem Tisch verstreut. Die Aufgabe der Teilnehmer ist es, die Zitate der richtigen Religion, Einzelperson oder Philosophie zuzuordnen. Die Lösung kann in der Auflistung mit den Autoren und deren Zitate eingesehen werden.



„Es gibt viele Arschlöcher auf der Welt, man muss dann aufpassen, dass man nicht selbst zum Arschloch wird. Ich glaube das ist eine gute Aufgabe.“



Rolf\*, Roadie von Andreas Bourrani

„Menschlichkeit ist, wenn ich die Werte des Anderen genauso ernst nehme wie meine.“



- Sophie\*, Kirchentagsbesucherin mit Handicap

„Du musst auf dein Herz hören. Das ist der Weg, wie die Menschlichkeit weiterlebt.“



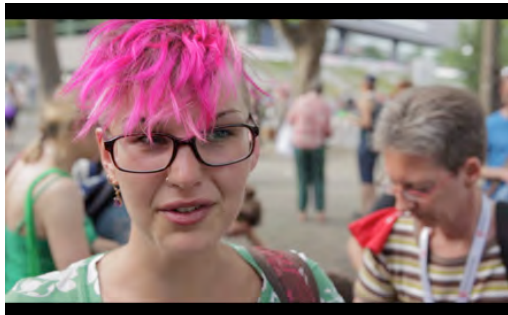
- Kalu\*, buddhistischer Straßenreiniger

„Wenn ich Mensch bin, muss es so sein, dass das, was ich für mich in Anspruch nehme, auch der andere für sich in Anspruch nehmen darf“



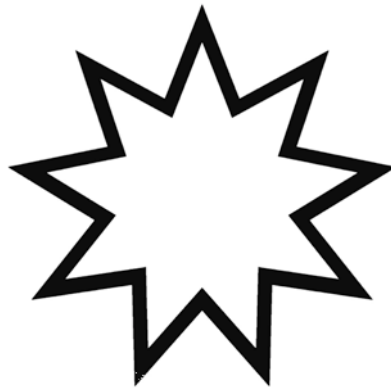
- Birgit\*, schwäbisches Original

„Egal ob ein Mensch selbst andere Menschen unmenschlich behandelt hat – ich bin verpflichtet ihn trotzdem menschlich zu behandeln.“



- Steffi\*, Punk-Sozialarbeiterin

\*Namen wurden von der Redaktion geändert



Bahá'ítum  
Baha'u'llah, Ährenlese

„Die Erde ist nur ein Land und alle Menschen sind seine Bürger. Es rühme sich nicht der, welcher nur sein Vaterland liebt, sondern jener, der die ganze Welt liebt.“



Birgit\*, schwäbisches Original

(\*Name von Redaktion geändert)

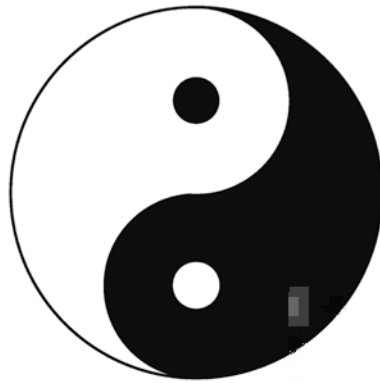
„Wenn ich Mensch bin, muss es so sein,  
dass das, was ich für mich in Anspruch  
nehme, auch der andere für sich in  
Anspruch nehmen darf.“



## Buddhismus

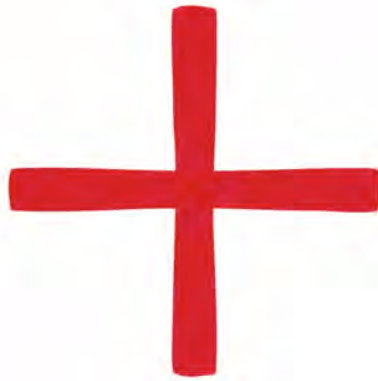
Tripitaka – Majjhima Nikaya: Vimamsaka Sutta

„Lass Dich nicht leiten von Berichten, von Tradition oder von Hörensagen ... Aber wenn Du für dich selber weißt, dass bestimmte Dinge gesund und gut sind, dann nimm sie an und folge ihnen.“



Chinesische Weisheitsreligion  
Daodejing, Kap. 67, Laotse

„Der weise Mensch häuft nicht an. Je mehr er für die Menschen tut, desto mehr hat er selbst. Je mehr er den Menschen gibt, desto mehr wird ihm zuteil.“



Christentum  
Mt-Evangelium 7, 12

„Alles, was ihr wollt, dass euch die  
Menschen tun, das tut auch ihr ihnen  
ebenso.“





Hinduismus  
Atharva Veda 3,30

„Kein Bruder soll seinen Bruder hassen,  
keine Schwester ihre Schwester, spricht  
Eure Worte einmütig, im selben Ziel  
vereint, in Freundlichkeit.“



Islam  
Koran, Sure 2, 256

„Es gibt keinen Zwang in der Religion.“



Judentum  
Talmud, Awot 1, 18

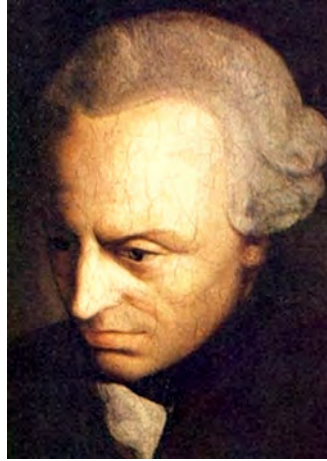
„Auf drei Dingen ruht die Welt: auf  
Gerechtigkeit, Wahrheit und Frieden.“



Kalu\*, buddhistischer Straßenreiniger

(\*Name von Redaktion geändert)

„Du musst auf dein Herz hören. Das ist der Weg, wie die Menschlichkeit weiterlebt.“



Humanistische Philosophie I  
Immanuel Kant

„Handle so, dass du die Menschheit...als  
Zweck, niemals bloß als Mittel brauchst!“



## Humanistische Philosophie II

Seneca

„Dies ist mein oberstes Gebot: Lebe so mit einem Tieferstehenden, wie Du möchtest, dass ein Höhergestellter mit Dir lebe!“



Rolf\*, Roadie von Andreas Bourani

(\*Name von Redaktion geändert)

„Es gibt viele Arschlöcher auf der Welt, man muss dann aufpassen, dass man nicht selbst zum Arschloch wird. Ich glaube das ist eine gute Aufgabe.“



Sikhismus  
Guru Granth Sahib, S. 465

„Willst du dir Gutes tun, dann tu anderen  
Gutes und sei demütig.“





Sophie\*, Kirchentagsbesucherin mit Handicap

(\*Name von Redaktion geändert)

„Menschlichkeit ist, wenn ich die Werte  
des Anderen genauso ernst nehme wie  
meine.“



Steffi\*, Punk-Sozialarbeiterin

(\*Name von Redaktion geändert)

„Egal ob ein Mensch selbst andere Menschen unmenschlich behandelt hat – ich bin verpflichtet ihn trotzdem menschlich zu behandeln.“

## **Zitate fürs Weltethos-Memory**

Islam:

„Es gibt keinen Zwang in der Religion.“  
(Koran, Sure 2,256)

Sikhismus:

„Willst du dir Gutes tun, dann tu anderen Gutes und sei demütig.“  
(Guru Granth Sahib, S. 465)

Judentum:

„Auf drei Dingen ruht die Welt: auf Gerechtigkeit, Wahrheit und Frieden.“  
(Talmud, Awot 1,18)

Hinduismus:

„Kein Bruder soll seinen Bruder hassen, keine Schwester ihre Schwester, sprecht Eure Worte einmütig, im selben Ziel vereint, in Freundlichkeit.“  
(Atharva Veda 3,30)

Christentum:

„Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihr ihnen ebenso.“ (Mt-Evangelium 7,12)

**Buddhismus:**

„Lass Dich nicht leiten von Berichten, von Tradition oder von Hörensagen ... Aber wenn Du für dich selber weißt, dass bestimmte Dinge gesund und gut sind, dann nimm sie an und folge ihnen.“ Tripitaka – Majjhima Nikaya: Vimamsaka Sutta

**Baha'itum:**

„Die Erde ist nur ein Land und alle Menschen sind seine Bürger. Es rühme sich nicht der, welcher nur sein Vaterland liebt, sondern jener, der die ganze Welt liebt.“ – Baha'u'llah, Ährenlese

**Chinesische Weisheitsreligion**

„Der weise Mensch häuft nicht an. Je mehr er für die Menschen tut, desto mehr hat er selbst. Je mehr er den Menschen gibt, desto mehr wird ihm zuteil“  
Daodejing, Kap. 67, Laotse

**Humanistische Philosophie I:**

„Handle so, dass du die Menschheit ... als Zweck, niemals bloß als Mittel brauchst!“ – Immanuel Kant

**Humanistische Philosophie II**

„Dies ist mein oberstes Gebot: Lebe so mit einem Tieferstehenden, wie Du möchtest, dass ein Höhergestellter mit Dir lebe!“ - Seneca